

WB 242 Dressurreiter-WB Hufschlagfiguren

Anforderungen:

Ein oder mehrere Teilnehmer (max. 4) absolvieren nach Weisung der Richter Hufschlagfiguren (z.B. ganze Bahn, Zirkel, einfache Schlangenlinie, Handwechsel in der Bewegung auf großen Linien) im Einzel- oder auch Abteilungsreiten in den drei Grundgangarten oder eine vorgegebene Aufgabe (➔ nächste Seite). Geritten wird auf einem Viereck 20 x 40 m.

Bewertung:

Beurteilt werden der Sitz (Balance und Losgelassenheit), die gefühlvolle Hilfegebung und die Einwirkung des Reiters in den Lektionen, insbesondere in diesem WB das Einhalten der Hufschlagfiguren sowie der Gesamteindruck (Herausgebrachtsein, reiterliches Verhalten des Teilnehmers) mit einer WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle). Die Verwendung von Hilfszügeln fließt nicht in die WN ein. Die Richter geben zu der WN einen mündlichen Kommentar, ergänzend kann auch ein schriftliches Protokoll angefertigt werden.

Ausrüstung:

Ausrüstung des Pferdes: Sattel mit Steigbügeln, Trennsaum

Erlaubt: Hilfszügel (aber kein gleitendes Ringmartingal)

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm

Erlaubt: Gerte (max. 120 cm inkl. Schlag), Sporen

Zusätzliche Bestimmungen:

Mindestalter des Pferdes: 5 Jahre 4

Mindestalter des Reiters: 6 Jahre

Teil
II

2
Gerittene WB

Teil
II

2
Gerittene WB

Beispielaufgabe zu WB 242 „Dressurreiter-WB Hufschlagfiguren“

(Abteilung 2 bis 4 Reiter)

Viereck 20 x 40 m – Dauer: ca. 3½ Minuten

- (R-H) Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden. Abteilung im Arbeitstempo – Trab, ganze Bahn (½-mal herum).
- (K-H) Einfache Schlangenlinie.
- (M-X-K) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (A) Leichttraben.
- (C-A) Schlangenlinie durch die Bahn 3 Bögen mit Fußwechsel beim Überreiten der Mittellinie.
- (A) Aussitzen.
- (B-E-B) Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum).
- (B) Ganze Bahn.
- (C-X) Auf dem Zirkel geritten.
- (X-C-X) (Zur geschlossenen Zirkelseite) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1-mal herum).
- (X-C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (C) Ganze Bahn.
- (H-K) Einfache Schlangenlinie.
- (A-C) Durch die Länge der Bahn wechseln.
- (B-E) Auf dem Mittelzirkel geritten.
- (E-B) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch.
- (B) Ganze Bahn.
- (K-H) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen. Im Mittelschritt anreiten, am langen Zügel die Bahn verlassen.